



Bedingungssätze (auch Konditionalsätze genannt) /
Les phrases conditionnelles avec « si »
(La proposition conditionnelle)

Grundsätzlich besteht das Bedingungssatzgefüge aus einem Haupt- und einem Nebensatz. Der Nebensatz drückt eine Bedingung aus und wird meistens mit *si* (**wenn/ falls**) eingeleitet. Folglich steht im Hauptsatz die aus der Bedingung resultierende tatsächliche oder mögliche Folge. Die Reihenfolge der Satzgefüge kann dabei beliebig sein.

Wie bereits erwähnt, stellt *si* die häufigste Konjunktion in Bedingungssätzen dar. Sie wird sowohl zum Ausdruck einer erfüllbaren Bedingung als auch einer nicht erfüllbaren Bedingung verwendet.

Das Französische unterscheidet drei unterschiedliche Arten der Bedingung, den **realen** Fall (Realis), den **potentiellen** Fall (Potentialis) und den **irrealen** Fall (Irrealis).

Bedingung			Folge.
Si	+	présent	présent - futur – impératif
Si	+	imparfait	conditionnel présent
Si	+	plus-que-parfait	conditionnel passé

Wahrscheinlichkeit	(Si-Satz)		(Hauptsatz)
1 Wenn etwas wahrscheinlich ist	Présent	,	Präsens (oder) ▼
	Présent	,	Futur simple (oder) ▼
	Présent	,	Imperativ
2 Wenn etwas unwahrscheinlich ist	Imparfait	,	Conditionnel présent
3 Wenn etwas unmöglich ist*	Plus-que-parfait*	,	Conditionnel passé*

* Erklärung und Übungen folgen später

Die Reihenfolge der beiden Satzteile ist nicht vorgeschrieben. Aber im Französischen gilt: Steht der *si*-Satz **vor** dem Hauptsatz, werden beide durch ein **Komma** getrennt, steht er **dahinter**, wird **kein** Satzzeichen eingefügt.

In einem Satz mit *si* steht nie das Conditionnel!

Typ 1

- Si tu veux parler le français, tu **peux** l'apprendre ici.
- Si tu veux parler le français, tu **pourras** l'apprendre ici.
- Si tu veux parler le français, **apprends**-le ici !

Der erste Typ wird für reale, also erfüllbare Bedingungen, verwendet.

Typ2

- Si j'étais riche, j'achèterais un chateau.

Hier wird eine Bedingung beschrieben, die in der Gegenwart oder Zukunft nicht erfüllbar ist

Typ 3*

- Si tu avais plus étudié, tu aurais réussi ton examen.

Dieser Typ bezieht sich auf die Vergangenheit, in der die Bedingung nicht erfüllt wurde bzw. nicht erfüllt werden konnte.

*(Erklärungen und Übungen folgen nach Einführung des Plus-que-parfait.)

Besonderheiten:

Es gibt zwei Zeitformen eine in jedem Satzteil.

Vor jedem Verb steht ein Subjekt.

Nach dem ersten Teil des Satzes mit si steht ein Komma.

Achtung: si erhält nur vor ‚il‘ ein Apostrophe

- s'il ...
- s'ils

Aber:

- si elle(s)

Übersetzung ins Deutsche:

- wenn
- falls
- ob

Die Sätze mit „si“ sind zwar sehr häufig, aber es soll nicht unerwähnt bleiben, dass noch andere Einleitungen für Bedingungen vorkommen, wobei

- nach Ausdrücken mit si der Indikativ folgt,
- nach Ausdrücken mit que der Konjunktiv folgt, (Kapitel Subjonctif folgt später.)
- nach „au cas où“ das Conditionnel folgt.

même si	selbst wenn
sauf si	selbst wenn
excepté si	außer wenn
à condition que	unter der Bedingung, daß
pourvu que	vorausgesetzt, daß
que... ou que	ob ... oder
au cas où	falls, im Falle, daß
supposé que	angenommen, daß
à supposer que	angenommen, daß
à moins que ... ne	sofern nicht, außer wenn, es sei denn, daß